

# W-H EDITION WINKLER-HERMADEN



Foto: Österreichische Nationalbibliothek

**Herbst 2025**

**Gesamtkatalog**



## Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler!

Ich freue mich, Ihnen heute mein Herbstprogramm 2025 präsentieren zu können. Gleich zwei Neuerscheinungen befassen sich mit der jüngeren Geschichte der Bundeshauptstadt Wien.

Anhand historischer Zeitungsberichte und zeitgenössischer Abbildungen dokumentiert Thomas Hofmann in den Büchern der Reihe „Es geschah in ...“ die Geschichte unmittelbar, authentisch und lebendig. Nach seinem Buch über das alte Wien, die Stadt zur Kaiserzeit, wendet er sich in seinem neuen Werk **Es geschah in Wien 1918–1955** dem Wien des 20. Jahrhunderts zu. Die vielen politischen Fixpunkte wie die Ausrufung der Republik, den Justizpalastbrand, Februar 1934, März 1938 sowie den Neubeginn ab 1945 mit der Rückkehr der neu gegossenen Pummerin nach Wien und den Österreichischen Staatsvertrag vom Mai 1955 lässt der Autor in Text und Bild Revue passieren. Aber nicht nur die hohe Politik wird dokumentiert, auch viele gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Ereignisse, wie der Auftritt von Josephine Baker in Wien im Jahr 1928, die monumentale Aufführung der Oper „Aida“ (1935) auf der Hohen Warte oder die fußballerischen Erfolge des österreichischen Wunderteams mit Matthias Sindelar.

Dass sich in einer Stadt etwas verändert, bemerkt man am besten an den Baustellen. Sie entfernen Altes und/oder schaffen Neues. Wien war schon immer – wie jede andere Metropole – eine Stadt der Veränderungen und der Baustellen. Das erfolgreiche Autorenduo Matthias Marschik und Edgar Schütz präsentiert in seinem reich bebilderten neuen Buch **Wien. Eine Stadt verändert sich** über 130 Jahre Bautätigkeit in Wien, von der Gestaltung der Ringstraße in den 1860er-Jahren über die rege Wohnbaupolitik des Roten Wien bis hin zum Wiederaufbau nach 1945 mit der Errichtung der Wiener Stadthalle, des Ringturms, der Opern- und der Schottentorpassage, später der U-Bahn und der UNO-City.

Die Region Amstetten-Mauer im Mostviertel wird ab dem Frühjahr Schauplatz der NÖ Landesausstellung 2026. Aus diesem Anlass haben Gerhard Zeillinger und Martin Reingruber für das Buch **Das Ybbstal** historische Ansichten und Informationen über das Gebiet von Amstetten bis Lunz am See zusammengetragen. In mehr als 100 historischen Aufnahmen bietet dieses Buch eine unmittelbare Begegnung mit dieser uralten, vielfältigen Kulturlandschaft.

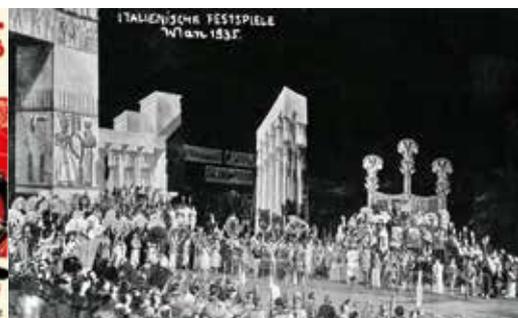
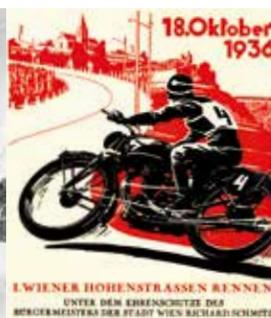
Darüber hinaus möchte ich Sie nochmals auf die Novitäten aus unserem viel beachteten Frühjahrsprogramm aufmerksam machen: **Das Waldviertel von oben** von Franz X. Bogner, **Wien und seine Bahnen** von Karl und Martin Zellhofer, **Faszination EISZEIT** von Ernst Laueremann sowie **Randständig** von Martin Neid, mit Fotografien von Bernd Pommer.

Ein attraktives Herbstprogramm erwartet Sie! Ich bedanke mich für Ihr anhaltendes Vertrauen und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit,

*U. Winkler-Hermaden*

Ihr  
Ulrich Winkler-Hermaden

Fotos: Wien Museum, Österreichische Nationalbibliothek, Sammlung Thomas Hofmann



## Verlagsanschrift

Edition Winkler-Hermaden  
Inh. Ulrich Winkler-Hermaden  
A-2123 Schleimbach, Hauptstraße 37  
Telefon: +43 2245 4592  
Telefax: +43 1 2533033-9920  
E-Mail: info@edition-wh.at  
www.edition-wh.at

## Auslieferung

**freytag & berndt**

**Freytag-Berndt und Artaria KG**  
A-2120 Wolkersdorf, Industriestraße 10  
Kundendienst  
Bestellhotline:  
Tel. +43 1 869 90 90 800  
sales.at@freytagberndt.com

## Außendienst

**Österreich West**  
PLZ-Gebiet 5, 6, Südtirol  
Christian Schneider  
Mobil +43 660 501 31 33  
christian.schneider@freytagberndt.com

**Österreich Süd**  
PLZ-Gebiet 23-28, 7, 8, 9  
Wolfgang Kubin  
Mobil +43 664 307 51 75  
wolfgang.kubin@freytagberndt.com

**Österreich Nord und Wien**  
PLZ-Gebiet 1, 20-23, 3, 4  
Stefan Kratochwilla  
Mobil +43 664 330 40 30  
stefan.kratochwilla@freytagberndt.com

## Leitung Logistik

Isabella Zeiler  
Tel.: +43 1 869 90 90 128  
isabella.zeiler@freytagberndt.com



NEU!

Von der Ausrufung der Republik bis zum Staatsvertrag

## Es geschah in Wien 1918-1955

Anhand historischer Zeitungsberichte und zeitgenössischer Abbildungen dokumentiert Thomas Hofmann in den Büchern der Reihe „Es geschah in ...“ die Geschichte unmittelbar, authentisch und lebendig. Nach seinem Buch über das alte Wien, die Stadt zur Kaiserzeit, wendet er sich in seinem neuen Werk dem Wien im 20. Jahrhundert zu.

Die Jahre von 1918 bis 1955 sind geprägt von mehreren höchst unterschiedlichen politischen Systemen, die im Leben der Stadt ihre Spuren hinterlassen haben. Nach dem Ende der Monarchie im Jahr 1918 folgen die Jahre der Ersten Republik mit der Ära des „Roten Wien“, einer Epoche, deren Wohnbauten heute noch das Stadtbild prägen. Der Justizpalastbrand vom 15. Juli 1927, der 12. Februar 1934 und die Ermordung von Engelbert Dollfuß am 25. Juli 1934 stellten weitere markante Ereignisse dar. Dazu kamen Katastrophen wie der Brand der Rotunde (1937), ehe im März 1938 Hitler in Wien einmarschierte und am Heldenplatz den „Anschluss“ an das Deutsche Reich verkündete. Es folgten sieben Jahre nationalsozialistischer Herrschaft und der Zweite Weltkrieg.

Aber nicht nur die hohe Politik wird dokumentiert, auch viele gesellschaftliche und kulturelle Höhepunkte wie der Auftritt von Josephine Baker in Wien im Jahr 1928 und die monumentale Aufführung der Oper „Aida“ (1935) auf der Hohen Warte sowie Ereignisse aus Freizeit und Sport, zum Beispiel die fußballerischen Erfolge des österreichischen Wunderteams mit Matthias Sindelar oder Pferdeschlittenrennen in der Krieau. Den Abschluss bilden historische Zeitungsberichte über den Neubeginn ab 1945, wie die Dachziegelsammelaktion für den Stephansdom

(1949/1950), die Rückkehr der neu gegessenen Pummerin nach Wien im Jahr 1952 und den Österreichischen Staatsvertrag vom Mai 1955. Unter die Rubrik „Vermischtes“ fallen die Meldungen über das Nilpferd „Schurl“ im Tiergarten Schönbrunn. 1949 wird über seine „Hochzeit“ mit Bella berichtet und zwei Jahre später über die Geburt des Stammhalters Julius.



### Der Autor:

**Thomas Hofmann** ist Leiter von Bibliothek, Verlag und Archiv der GeoSphere Austria in Wien. 2022 wurde er mit dem Niederösterreichischen Kulturpreis (Würdigungspreis) für Erwachsenenbildung ausgezeichnet.

In der Edition Winkler-Hermaden hat er in dieser Reihe bereits mehrere Bände in gleicher Aufmachung über die vier Vierteln Niederösterreichs und über Transdanubien herausgegeben. Zuletzt erschien „Es geschah im alten Wien. Neuigkeiten und Bilder aus der Kaiserzeit“.

**Es geschah in Wien 1918-1955.** Untergang und Neubeginn. Von Thomas Hofmann. 23,5 x 20 cm. Ca. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

Ca. € **27,90** ISBN 978-3-9505534-6-8

Erscheinungstermin: **Oktober 2025**



NEU!



Wien und seine Baustellen:  
Von 1860 bis 1990

## Wien. Eine Stadt verändert sich

Dass sich in einer Stadt etwas verändert, bemerkt man am besten an den Baustellen. Sie entfernen Altes und/oder schaffen Neues. Wien war schon immer - wie jede andere Metropole - eine Stadt der Veränderungen und der Baustellen.

Matthias Marschik und Edgar Schütz lassen in ihrem Buch über 130 Jahre Bautätigkeit in Wien Revue passieren, von den 1860er-Jahren bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. Den Beginn machen Großprojekte der Kaiserzeit wie der Bau der Ringstraße und ihrer Gebäude, des Weltausstellungsgeländes mit der Rotunde und der Bahnhöfe und Donaubrücken. Nach dem Ende der Monarchie war es zu Beginn die Bautätigkeit des Roten Wien mit der Schaffung vieler Gemeindebauten wie dem Karl-Marx-Hof sowie dem Praterstadion und später in der Zeit des Austrofaschismus der Höhenstraße.

Der Wiederaufbau 1945 war von einer besonders starken Bautätigkeit gekennzeichnet: Es entstanden die Wiener Stadthalle, der Ringturm und das Hochhaus in der Herrngasse, Straßenbauprojekte wie die Opern- und die Schottentorpassage, die sogenannte Südosttangente, später die U-Bahn und die UNO-City.

Das Buch stellt nicht nur eine Begegnung mit den Geburtsstunden vieler Gebäude dar, die heute das Wiener Stadtbild prägen. Es zeigt auch das eine oder andere Ensemble, das inzwischen schon wieder verschwunden ist oder umgebaut wurde. Und es dokumentiert eindringlich, wie sehr sich das Bauen und die Baustellen in diesem Zeitraum durch die Mechanisierung verändert haben.



### Die Autoren:

**Matthias Marschik** ist habilitierter Historiker und Kulturwissenschaftler. Er lehrt an den Universitäten Wien, Salzburg und Klagenfurt. Er ist Autor von über 60 Büchern, vor allem zum Thema Alltags- und Populärkulturen in Österreich.



**Edgar Schütz** ist Journalist und seit 2012 Leiter des Außenpolitik-Ressorts der Austria Presse Agentur (APA). Gelegentlich gestaltet er Featurebeiträge für den ORF-Radiosender Ö1. Zuletzt ist von den beiden Autoren (mit Wolfgang Wehapp) erschienen: „Österreich fährt Rad. 150 Jahre Fahrradgeschichte in Bildern“.

**Wien. Eine Stadt verändert sich.** Die Donaumetropole und ihre Baustellen. Von Matthias Marschik und Edgar Schütz. 23,5 x 20 cm. Ca. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

Ca. € **27,90** ISBN 978-3-9505534-5-1

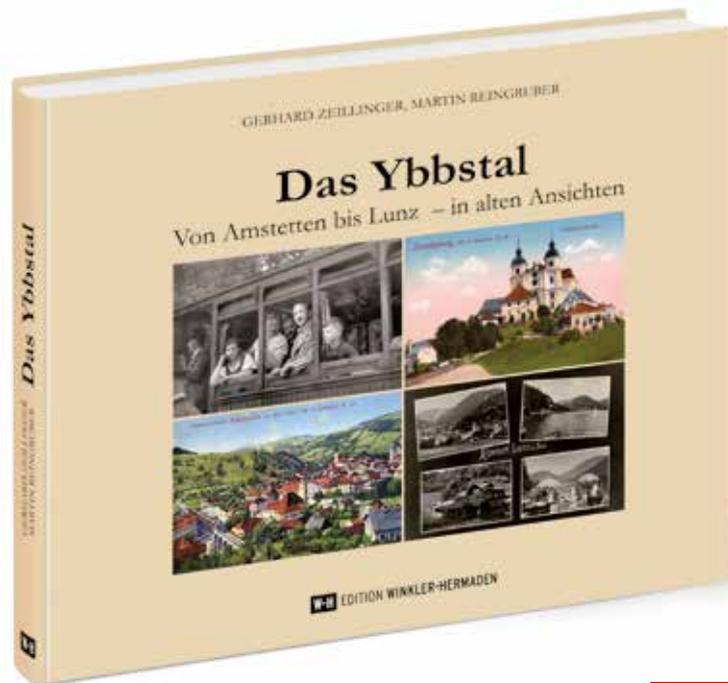
Erscheinungstermin: **September 2025**



Fotos: Wien Museum, Österreichische Nationalbibliothek



NEU!



Das Ybbstal in alten Ansichten. Aktuell zur NÖ Landesausstellung 2026

## Das Ybbstal

Die Region entlang der Most- und der Eisenstraße, zwischen Ötscher und Donau, ist eine uralte, vielfältige Kulturlandschaft: ländliche Gegend, wirtschaftliches Zentrum, Raum für Erholung.

Mit der Eröffnung der Kronprinz-Rudolf- und später der Ybbstalbahn setzte noch vor 1900 ein reger Urlaubs- und Ausflugsverkehr in eine der schönsten Kultur- und Naturlandschaften Niederösterreichs ein. Mit der Eisenbahn, die durch eine teils enge Tallandschaft führte, begann eine neue Zeit - genau genommen im Bahnhof von Amstetten, von wo die Reise ins Ybbstal über Waidhofen bis nach Lunz führte, über eine Strecke von 77 Kilometern. Unweit von Lunz entspringt die Ybbs, die der Landschaft im Alpenvorland den Namen gegeben hat. Entlang des Flusses wurde einst das Tal besiedelt. Hier wurden jene Hammerwerke errichtet, die das Ybbstal jahrhundertlang zu einem europäischen Zentrum der Kleineisenindustrie machten. Im 19. Jahrhundert entdeckten Urlauber und Erholungssuchende die Landschaft, an der Ybbs entstanden viel besuchte Sommerfrischen.

Das Buch „Das Ybbstal“ nimmt den Leser auf eine Reise voller Abenteuer, Kultur- und Naturerlebnis mit. Anhand von mehr als 100 historischen Aufnahmen führen die Autoren durch die elf Ybbstalgemeinden: Amstetten, Allhartsberg, Kematen, Sonntagberg, Waidhofen/Ybbs, Ybbsitz, Opponitz, Hollenstein, St. Georgen am Reith, Göstling, Lunz. Alle diese Orte sind bis heute lohnende Ziele für Erholungssuchende - ob es ein Ausflug auf den Sonntagberg ist, eine Wanderung in den Ybbstaler Alpen oder eine Bootsfahrt auf dem Lunzer See ...



### Die Autoren:

**Gerhard Zeillinger**, geb. 1964, Historiker und Literaturwissenschaftler aus Amstetten, ist Autor zahlreicher historischer und kulturwissenschaftlicher Publikationen. 2019 hat er gemeinsam mit Martin Pollack in der Edition Winkler-Hermaden den Band „Das alte Amstetten“ herausgegeben.

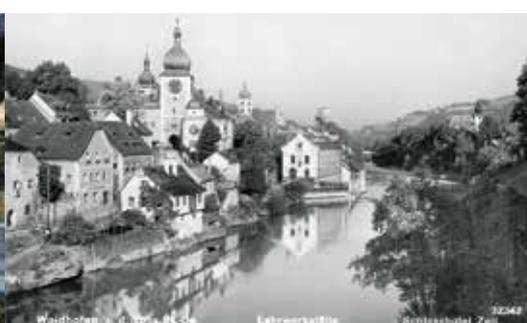
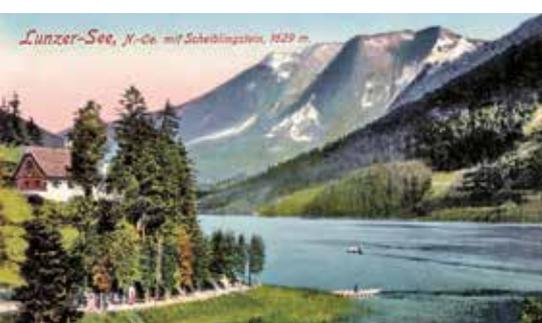


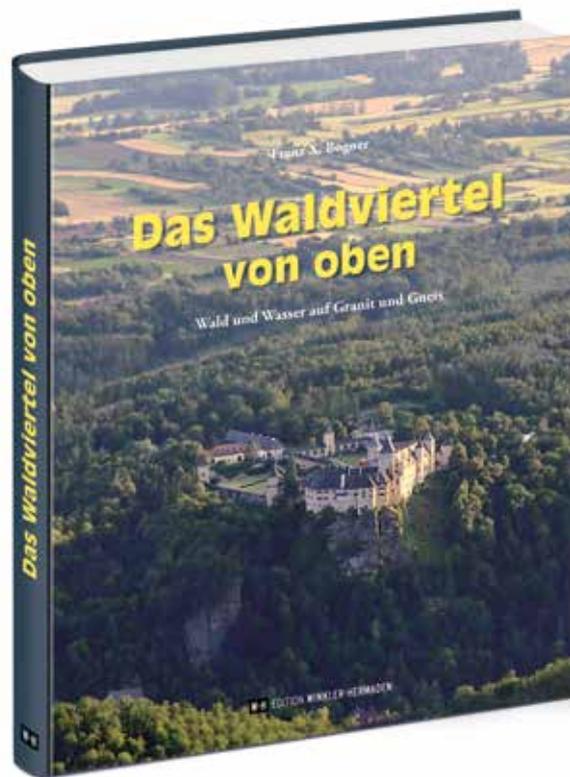
**Martin Reingruber**, geb. 1958, bis 2020 Amtsleiter der Gemeinde Ybbsitz, beschäftigt sich seit vielen Jahren intensiv mit der Lokal- und Regionalgeschichte seiner Heimat. Er ist Gründungsmitglied des Vereins für die Geschichte von Ybbsitz und betreut das lokale Marktarchiv.

**Das Ybbstal.** Von Amstetten bis Lunz - in alten Ansichten. Von Gerhard Zeillinger und Martin Reingruber. 23,5 x 20 cm. Ca. 132 Seiten mit zahlreichen historischen Abbildungen. Hardcover.

Ca. € **26,90** ISBN 978-3-9505534-4-4

Erscheinungstermin: **Oktober 2025**





Mit über 200 farbigen Luftbildern vom Waldviertel

## Das Waldviertel von oben

Geologisch betrachtet ist das Waldviertel homogenes Granit- und Gneisland, das bis über die Wachau nach Süden hinausreicht. Geografisch unterteilen sechs Flüsse das riesige Waldland und geben dem legendären Nordwald sein Gesicht.

Die Lainsitz definiert das obere Waldviertel (mit der Wasserscheide zur Elbe), das Thayatal markiert die grüne Nordgrenze, das obere Kamptal folgt einer tiefgeschnittenen West-Ost-Ausrichtung und das untere Kamptal einer breiter werdenden Nord-Süd-Ausrichtung, gefolgt vom betörenden Kremstal sowie der einsamen Ysper (und dem Weitenbach) im südlichen Waldviertel. Alle Flüsse haben sich am harten Granit abgearbeitet und tiefe Talschluchten eingeschliffen.

Dieses Buch kann und will kein neues Sachbuch über das Waldviertel sein, denn es existiert bereits eine beeindruckende Sammlung fundierten Wissens. Einen Luftbildband über das Waldviertel gibt es aber bisher nicht. Ein solches Werk bietet etwas komplett Neues und ermuntert mit der ungewöhnlichen Perspektive des Luftbilds zum Zwiegespräch, indem es uns mit den „Augen der Götter“ Alltägliches und Altbekanntes in anderer Perspektive präsentiert: Intakte Natur, historische Siedlungskerne, imponierende Burgen, tiefe Wälder und naturbelassene Flüsse zeigen aus ungewöhnlichen Blickwinkeln den ureigenen Wesenskern des Waldviertels.

115 Jahre nach dem legendären, preisgekrönten Pionierflug des Karl Illner von Wien nach Horn bieten die großformatigen Luftbilder und kundigen Texte eine große Liebeserklärung an das Waldviertel und

überzeugen uns vom engagierten, nachhaltigen Naturschutz. Mit einem Vorwort von Markus Holzweber.

Mit Luftbildern von Gmünd, Heidenreichstein, Horn, der Ruine Kollmitz, von Litschau, Raabs, Rappottenstein, der Rosenberg, von Schrems, Waidhofen, Weitra, Zwettl und vielen anderen Orten und Burgen.



### Der Autor:

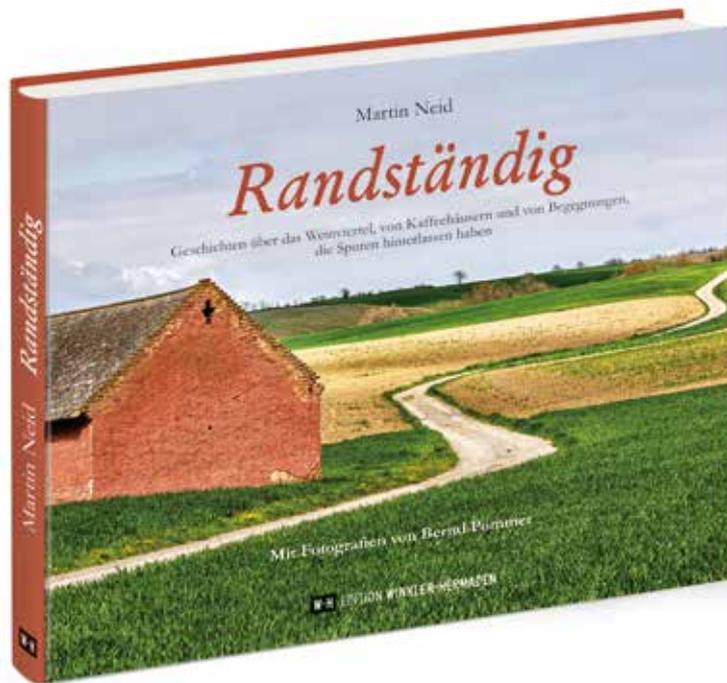
**Franz X. Bogner** ist Lehrstuhlinhaber an der Universität Bayreuth und erforscht unter der Dachmarke Science Communication innovative Themen der Biodiversität. Seine zweite Berufung ist der Naturschutz, was ihn in zahlreichen Luftbildbänden zum Botschafter eines konsequenten Naturschutzes werden ließ.

In der Edition Winkler-Hermaden ist von ihm bereits erschienen: „Die Ybbs von oben. Im Luftbild: Vom Dürrenstein durch das Mostviertel zur Donau“.

**Das Waldviertel von oben.** Wald und Wasser auf Granit und Gneis. Von Franz X. Bogner. Mit einem Vorwort von Markus Holzweber. 20,5 x 25,5 cm. 158 Seiten mit über 200 Farbfotografien. Hardcover.

€ 29,80 ISBN 978-3-9505534-1-3





Das neue Buch von Martin Neid!  
Mit Fotografien von Bernd Pommer

## Martin Neid: Randständig

„Am Rand tut sich nicht viel. Meist ist es ruhig. Die Sucht, Ordnung zu halten, erlahmt. Der Rand ist eine Oase für Unkraut. Das Weinviertel war die längste Zeit am Rand. Am Rand einer großen Stadt. Im Norden und Osten am Rand der Sprache, im Süden am Rand des großen Stromes. Zum Westen hin das Waldviertel, ein Nachbar, auch immer am Rand geblieben.“

Es gibt ein neues Buch von Martin Neid! Er präsentiert darin Geschichten über das randständige Weinviertel, von Kaffeehäusern und von Begegnungen, die Spuren hinterlassen haben. Zahlreiche Fotografien von Bernd Pommer ergänzen das Buch.

Martin Neid kündigt sein neues Buch folgendermaßen an: „Eine verhängnisvolle Affäre. Ein Anwalt aus dem Weinviertel, der Bücher schreibt, begegnet bei einer Lesung aus seinen Werken einem Neurologen, der fotografiert. Dem Fotografen gefallen die Texte des Autors. Der Autor horcht auf, als der Fotograf kundtut, er fotografiere für Kunstbücher. Der Fotograf eröffnet dem Autor, er sei noch nie im Weinviertel gewesen und habe durch die Lesung Gusto auf diese Gegend bekommen. Wie das so ist bei Affären, dauert es nicht lange, und die zwei streifen gemeinsam durch dieses Viertel. Es kommt, wie es kommen muss. Die zwei passen nicht auf und zeugen ein Kind. Sie geben ihm den spröden Namen ‚Randständig‘.“

„In seinen Büchern schildert Martin Neid mit Humor und Hintersinn die Leidenschaft für Entschleunigung, im ‚Hintaus‘ gelingt das ... ‚Randständig‘ weitet den Mythos aus. Wir begleiten Martin Neid in Wiener Kaffeehäuser - quasi dem Hintaus der Städter.“ *Richard Edl*



### Die Autoren:

**Martin Neid**, geboren 1950 in Obersdorf (Weinviertel), wo er auch heute noch mit seiner Frau lebt. 40 Jahre war er Rechtsanwalt in Wolkersdorf. Schon seit seiner Jugend auch schauspielerisch tätig, sehr erfolgreich mit seinem Weinkabarett und Lesungen. Schreibt für mehrere Kulturzeitschriften. In der Edition Winkler-Hermaden ist von ihm bereits erschienen: „Na ja ... und andere Weinviertler Seufzer“.



**Bernd Pommer**, geboren 1949, war Neurologe in Zell am See, seit den Studentenjahren Beschäftigung mit Schwarz-Weiß-Fotografie. Absolvierung der Prager Fotoschule auf Schloss Weinberg in Oberösterreich mit Diplomabschluss. Autor von Fotobänden, u. a. über New York und Kaprun.

**Martin Neid: Randständig.** Geschichten über das Weinviertel, von Kaffeehäusern und von Begegnungen, die Spuren hinterlassen haben. Mit Fotografien von Bernd Pommer. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen SW- und einigen Farbfotografien. Hardcover.

€ 26,90 ISBN 978-3-9505534-0-6





Von 1970 bis heute: Eisenbahn, Straßenbahn, Stadtbahn und U-Bahn in Wien!

## Wien und seine Bahnen

Das neue Buch von Karl und Martin Zellhofer bietet nach einem einleitenden Überblick über die Wiener Verkehrsgeschichte eine detaillierte Betrachtung der Entwicklungen von Eisenbahn, Straßenbahn, Stadtbahn und U-Bahn von den 1970er-Jahren bis in die Gegenwart.

In den 1970er-Jahren war das Schrumpfen des Straßenbahnnetzes aufgrund des steigenden Autoverkehrs voll im Gange. Einerseits fuhr in den Straßen noch Tramways aus der Zeit von vor dem Ersten Weltkrieg, auf den Schienen noch Dampflokomotiven. Andererseits waren auf der Tram bereits moderne Großraumtriebwagen der Type E unterwegs und auf der Schnellbahn die Garnituren der Reihe 4030. Gleichzeitig bekam die Stadt ein stets wachsendes U-Bahn-Netz, das ab 1976 mit der Eröffnung seines ersten Abschnitts von Heiligenstadt bis Friedensbrücke und den Silberpfeil genannten Garnituren etappenweise in Betrieb ging - und an dem heute noch gebaut wird. Endgültig weichen musste hingegen nach fast 100-jährigem Bestehen die Stadtbahn, die 1989 mit der Umbenennung der letzten Stadtbahnlinie in U6 verschwand. Das Buch bietet zahlreiche Bilder aus dem umfangreichen analogen und digitalen Fotoarchiv der Autoren sowie ergänzendes Bildmaterial befreundeter Fotografen. Es dokumentiert den Wandel des Wiener schienengebundenen Verkehrs während der letzten 50 Jahre. Doch der Band hat nicht nur mit Fotos aufzuwarten: Ein Verschieber, ein U-Bahn-Techniker, ein Straßenbahnschaffner und weitere Zeitzeugen erzählen über ihren Berufsalltag bei Bim, Bahn und U-Bahn.

„Karl und Martin Zellhofer beschäftigen sich schon seit Jahrzehnten

mit der Entwicklung der öffentlichen Verkehrsmittel in Wien und Niederösterreich. Nachdem sie drei Bücher über Schienenwege im Weinviertel veröffentlicht haben, erkunden die beiden nun die Großstadt.“

*Hans Werner Scheidl, Die Presse*



### Die Autoren:

**Karl Zellhofer**, geboren 1951, pensionierter Schulrat, verbrachte Teile seiner Kindheit und Jugend im Weinviertel. 1974 hat er sich dort dauerhaft niedergelassen und an verschiedenen Schulen unterrichtet.

**Martin Zellhofer**, geboren 1977, Studium der Geschichte und Publizistik, ist in der Buchbranche tätig. Nach Jahren in der Großstadt zog er 2012 an den Rand des Weinviertels.

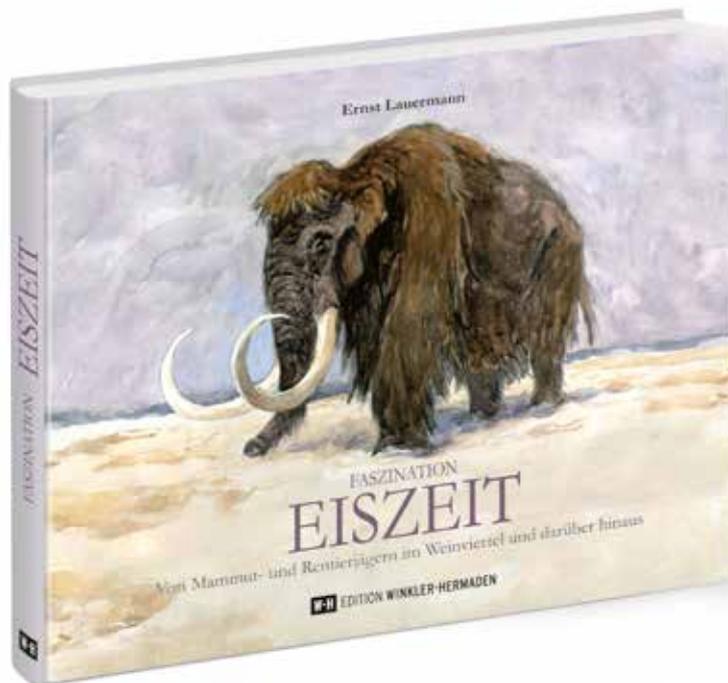
Von den beiden Autoren sind in der Edition Winkler-Hermaden folgende weitere Bücher lieferbar: „Verschwundenes Weinviertel“, „Eisenbahnen im Weinviertel“.

**Wien und seine Bahnen.** Von den 1970er-Jahren bis heute.

Von Karl und Martin Zellhofer. 23,5 x 20 cm. 144 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 28,90 ISBN 978-3-9505534-2-0





**Aktuell zur Sonderausstellung EISZEIT  
im MAMUZ Mistelbach**

## Faszination EISZEIT

Die letzte Eiszeit in Mitteleuropa begann vor 120.000 Jahren und zählt zu den spektakulärsten Zeitabschnitten der Erdgeschichte. Der moderne Mensch (*Homo sapiens*) tritt auf, große Teile Europas waren teilweise von über 3000 Meter mächtigen Eisschichten bedeckt. Zahlreiche Funde gibt es aus dieser damaligen Welt in Niederösterreich: Überreste von Mammut und Rentier, die Venus von Willendorf oder die Wachtberg-Zwillinge stammen aus dieser Zeit.

Das Klima dieser letzten Eiszeit erreichte vor rund 20.000 Jahren seinen Höhepunkt. Zu dieser Zeit schuf der *Homo sapiens* Werkzeuge, bemalte Höhlenwände und spielte auf der Knochenflöte. Der *Homo sapiens* dachte und kommunizierte ähnlich wie wir, musste aber mit einem unstetigeren und rauen Klima zurande kommen.

Nach einer allgemeinen Darstellung der Eiszeit dokumentiert Ernst Laueremann die Eiszeit auf dem Gebiet des heutigen Niederösterreich, um anschließend über die Mammuts, „die Giganten der Eiszeit“, zu berichten. Er erläutert die Funde von Gobelsburg, Poysbrunn, Kreams-Hundssteig und Kreams-Wachtberg. Dann wendet er sich dem Menschen in der Eiszeit zu, wobei Funde in Stratzing/Kreams-Rehberg, im Grubgraben bei Kammern und in Langenlois dokumentiert werden. Im Kapitel „Kunst der Eiszeit“ erläutert er die Venus von Willendorf. Schließlich bietet er einen Überblick über sämtliche Fundstellen Niederösterreichs, insbesondere im Weinviertel. Dazu gehören Alberndorf, Dürnkrot, Ebenthal, Gösing am Wagram, Großweikersdorf, Grub, Hauskirchen, Spannberg, Stillfried, Zwerndorf und andere mehr.

„Gut lesbares, illustriertes Buch von Ernst Laueremann, dem Experten für die Archäologie Niederösterreichs.“ *Günther Haller, Die Presse*



### Der Autor:

**Ernst Laueremann**, geboren 1952, lebt seit seiner Geburt in Stockerau. Der ausgebildete Hauptschullehrer studierte neben seiner schulischen Tätigkeit Ur- und Frühgeschichte sowie mittelalterliche Geschichte. 1992 konnte er sein Hobby zum Beruf machen, das Urgeschichtsmuseum in Asparn/Zaya (MAMUZ) wurde seine Dienststelle. Zahlreiche wissenschaftliche

Publikationen geben Einblick in seine Arbeit als Landesarchäologe für Ur-, Frühgeschichte und Mittelalterarchäologie.

In der Edition Winkler-Hermaden sind von ihm bereits erschienen: „Archäologie des Weinviertels“, „Die dunklen Jahrhunderte des Weinviertels“, „Der Michelberg“, „Die Pyramiden des Weinviertels“, „Seinerzeit in Stockerau“ und „Die Kelten im Weinviertel“.

**Faszination EISZEIT.** Von Mammut- und Rentierjägern im Weinviertel und darüber hinaus. Von Ernst Laueremann. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit über 100 Abbildungen. Hardcover.

€ 26,90 ISBN 978-3-9505534-3-7





## Das Meer von Wien

An der schönen Alten Donau. Ein Bilderalbum. Von Matthias Marschik und Gabriele Dorfner. 20,5 x 15,2 cm. 116 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

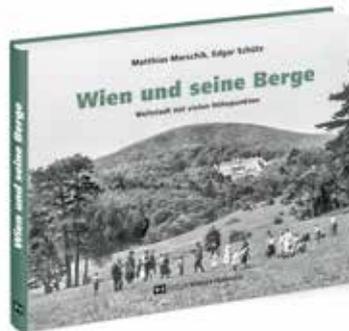
**Bereits in 2. Auflage!**

€ 19,80

ISBN 978-3-9519762-7-3



Wien liegt am Meer! Das meinen Matthias Marschik und Gabriele Dorfner, wenn von der Alten Donau die Rede ist. Sie haben ein Album mit über 130 Bildern und informativen Texten zur Historie dieses Wiener Gewässers zusammengestellt. Badeanlagen, Vergnügungs- und Speiselokale, Bootsvermietungen und Kleingärten mit Strandparzellen machten aus der Alten Donau das Meer von Wien, das es trotz vieler Veränderungen bis heute geblieben ist.



## Wien und seine Berge

Weltstadt mit vielen Höhepunkten. Eine historisch-fotografische Erkundung. Von Matthias Marschik und Edgar Schütz. 23,5 x 20 cm. 138 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 26,90

ISBN 978-3-9519762-5-9



Hier geht es nicht um die Wiener Hausberge, um Rax, Schneeberg und Semmering, sondern um die „Berge“ auf dem Wiener Stadtgebiet. Matthias Marschik und Edgar Schütz präsentieren vertraute Ansichten dieser Wiener Berge, aber auch viele neue und überraschende Details, die sich mit diesem Buch entdecken lassen.

„...‘Wien und seine Berge‘ enthält viele historische Aufnahmen, aber auch Hintergrundwissen und Anekdoten.“

*Johanna Kreid, Kurier*



## Es geschah im alten Wien

Neuigkeiten und Bilder aus der Kaiserzeit. Von Thomas Hofmann. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 26,90

ISBN 978-3-9505166-7-8



Anhand historischer Zeitungsberichte und zeitgenössischer Abbildungen dokumentiert Thomas Hofmann das Wien der Kaiserzeit. Monumentalbauten und große Infrastrukturprojekte dieser Epoche wie die Eröffnung der Ringstraße, der Bau der Stadtbahn oder die Regulierung der Donau prägen Wien bis in unsere Tage. „...Es geschah im alten Wien‘ ruft Ereignisse ins Gedächtnis, die zum kollektiven Erinnerungskanon jedes Wieners zählen ...“

*Hans Werner Scheidl, Die Presse*



## Verschwundenes Industrieviertel

Über Greißler und Wirtshäuser, Industrie- und Gewerbebetriebe, Hotels und Pensionen, die es nicht mehr gibt. Von János Kalmár (Fotografie), Ernst Bruckmüller, Reinhard Linke und Christoph Mayer (Texte). 23,5 x 20 cm. 140 Seiten mit 174 Farbfotografien. Hardcover.

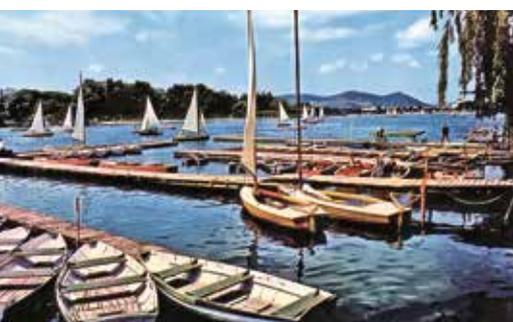
**Bereits in 2. Auflage!**

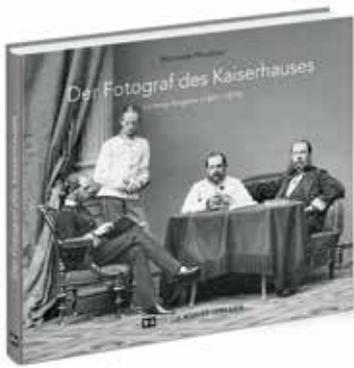
€ 28,90

ISBN 978-3-9505166-8-5



Der Fotograf János Kalmár war unterwegs zwischen dem Wienerberg und Gloggnitz, um das „verschwundene Industrieviertel“ in Mödling, Traiskirchen, Baden, Pottendorf, Wiener Neustadt, Neunkirchen und Ternitz abzulichten. Aber auch Wiener Neustädter Kanal, Semmering und Bucklige Welt werden dokumentiert. Ernst Bruckmüller, Reinhard Linke und Christoph Mayer begleiten mit ihren Texten die Bilder und bieten einen Streifzug durch die Geschichte der Region.





## Der Fotograf des Kaiserhauses

Ludwig Angerer (1827-1879). Von Michaela Pfundner. 24 x 22,2 cm. 160 Seiten mit über 170 Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 38,90

ISBN 978-3-9504937-8-8



Von Ludwig Angerer stammen die erste bekannte fotografische Aufnahme von Franz Joseph sowie das einzig überlieferte Foto, für das Österreichs Kaiserpaar gemeinsam vor die Kamera getreten ist. Ludwig Angerer hat auch mehrere Aufnahmen von Kaiserin Elisabeth gemacht.

„Ludwig Angerer revolutionierte die frühe Fotografie in Österreich ... Der entspannte Herrscher und die gelöste Kaiserin waren Angerers Durchbruch.“

*Martina Winkelhofer, Kronen Zeitung*



## Österreich fährt Rad

Matthias Marschik, Edgar Schütz und Wolfgang Wehap widmen sich in diesem Buch der 150-jährigen Geschichte des Fahrrads in Österreich. In acht Kapiteln warten auf die Leserin und den Leser 290 Abbildungen, die die Geschichte und Alltagsgeschichte des Fahrrads in Österreich eindrucksvoll dokumentieren.

„Die Autoren haben herrliche Fotos aus dem Radalltag zusammengetragen, die vom Verlag aufwendig in Szene gesetzt werden.“ *Gerald Winter-Pölsler, Kleine Zeitung*

150 Jahre Fahrradgeschichte in Bildern. Von Matthias Marschik, Edgar Schütz und Wolfgang Wehap. 24 x 22,2 cm. 192 Seiten mit 290 Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 39,90

ISBN 978-3-9505166-5-4



## Wege aus Eisen im Burgenland

Zur Geschichte der Eisenbahn in Österreichs jüngstem Bundesland. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 26,90

ISBN 978-3-9519762-2-8



Am 13. September 1846 erreichte mit der Eröffnung der Bahn von Wien bis Bruck an der Leitha die erste Strecke das heutige Burgenland. 1847 folgte die aus Wiener Neustadt kommende Bahn nach Sopron. „Mit großartigem Bildmaterial zeigt Peter Wegenstein in diesem Buch Züge auf allen Strecken mit den verschiedensten Fahrzeugen. Darunter auch die einzige Straßenbahn des Burgenlandes, die 1928 bis 1939 in Neusiedl am See unterwegs war.“ *Kurier*



## Geschriebenstein Der Gipfel des Burgenlandes

Der mit 884 Metern höchste Berg des Burgenlandes bildet nicht nur die geografische Grenze zwischen dem Süd- und Mittelburgenland, er ist auch der letzte Ausläufer der Alpen. Dieses Buch kann man als Lesebuch nehmen, als Appetitmacher für den schönsten Urlaub des Lebens und Inspirationsquelle für einen Ausflug. Oder vielleicht als Vergrößerungsglas auf die (alte) Heimat. Kurz gesagt: „Der Geschriebenstein will beschrieben sein!“

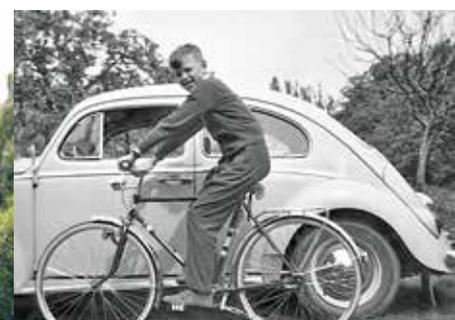
Der Gipfel des Burgenlandes. Von Christoph Mandl. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 26,90

ISBN 978-3-9519762-8-0



Fotos: © Österreichische Nationalbibliothek





## Das große Weinviertler Dialekt-Lexikon

Von Michael Staribacher. Mit Zeichnungen von Rudolf Schuppler. 15,9 x 22,4 cm. 152 Seiten mit zahlreichen Farbgrafiken. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9519762-0-4



Seit seinen Jugendjahren interessieren Michael Staribacher Dialektwörter und ihre Verwendung. Nun hat er ein Lexikon mit 3000 Begriffen veröffentlicht. Von A bis Z, von „au(n)-glaffa“ (angelaufen) und „au(n)-hiasln“ (etwas bemalen) bis zur „Zezn“ (empfindliche Person) und zum „Zwiefö“ (Zwiebel), reichen die Weinviertler Begriffe. Rudolf Schuppler steuert humorvolle Illustrationen zu den Dialektwörtern bei.



## Weinviertler Weisheiten

Sprüche und Redewendungen, gesammelt von Michael Staribacher. Mit Zeichnungen von Rudolf Schuppler. Vorwort von Helga Maria Wolf. 12 x 20 cm. 136 Seiten. Hardcover.

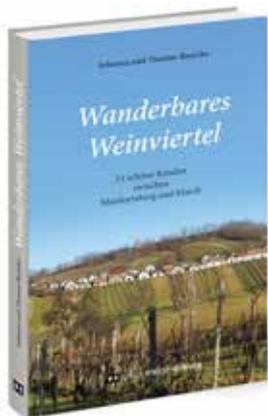
**Bereits in 4. Auflage!**

€ 21,90

ISBN 978-3-9504937-3-3



Das Weinviertel hat nicht nur eine wunderschöne Landschaft und guten Wein anzubieten. Es hat auch mit vielen Sprüchen und Redewendungen aufzuwarten. Michael Staribacher stellt in diesem Buch eine Auswahl dieser Weinviertler Weisheiten vor. Die meisten handeln vom Essen und Trinken, vom Wetter und den Jahreszeiten sowie vom Geld oder vom Heiraten. Die Weinviertler Weisheiten sind tief sinnig und geschickt, liebenswert und amüsant, bisweilen auch deftig und derb.



## Wanderbares Weinviertel

33 schöne Runden zwischen Manhartsberg und March. Von Johanna und Thomas Ruzicka. 12 x 20 cm. 216 Seiten. Klappenbroschur.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 26,90

ISBN 978-3-9519762-3-5



Johanna und Thomas Ruzicka stellen in diesem Buch 33 schöne Rundwanderungen im Weinviertel vor, die durch Kellergassen führen, entlang von Weingärten, durch Hohlwege und Wälder. Die Autoren sind eng mit der Region verbunden und beliefern seit vielen Jahren die Tageszeitung „Der Standard“ mit Ausflugs- und Wandertipps.

„Das Buch taucht auch tief in die Geschichte, Kultur und Natur des Weinviertels ein.“

*Regionsjournal Wolkersdorf*



## Der Mann mit der Taube

Der Mann mit der Taube ... und andere verrückte Geschichten. Von Jimmy Schlager. 12 x 20 cm. 136 Seiten mit zahlreichen Farbstiftzeichnungen. Hardcover.

€ 22,00

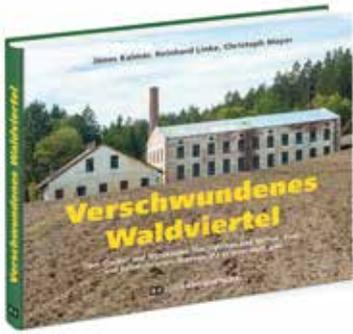
ISBN 978-3-9519762-6-6



Dass der bekannte Weinviertler Musiker Jimmy Schlager ein Faible für gute und pointierte Texte hat, beweist er seit Jahren mit seinen Liedern. Nun hat er das Schreiben längerer Texte für sich entdeckt und legt sein erstes Buch vor. Es ist eine Sammlung von witzigen und verrückten Geschichten, die er zu Papier gebracht hat. Jimmy Schlagers Buch ist ein Must-have für alle Fans seiner Musik und für all jene, die sich mit seinen Texten auf eine Reise voller Emotionen begeben möchten.

Foto: © Andreas Müller - Photowelt





## Verschwundenes Waldviertel

Über Greißler und Wirtshäuser, Textilfabriken und Mühlen, Kinos und Bahnhöfe sowie Grenzen, die es nicht mehr gibt. Von János Kalmár, Reinhard Linke, Christoph Mayer. 23,5 x 20 cm. 140 Seiten mit zahlr. Fotografien. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504720-7-3



Der Fotograf János Kalmár hat sich mit Reinhard Linke und Christoph Mayer auf die Spuren des verschwundenen Waldviertels und auf einen Streifzug durch die Geschichte der Region begeben. Sie dokumentieren den Wandel anhand leer stehender Industriegebäude, Mühlen und Sägewerke, Gasthäuser und Greißler, Kinos, Bahnhöfe und Zollstationen. „Bäckereien, Kinos, Textilfabriken waren einmal und sind nicht mehr.“ Hans Werner Scheidl, Die Presse



## Verschwundenes Mostviertel

Über Greißler und Wirtshäuser, Bauernhöfe und Eisenbahnen, Schmieden und Hammerwerke, die es nicht mehr gibt. Von János Kalmár, Ernst Bruckmüller, Reinhard Linke, Christoph Mayer. 23,5 x 20 cm. 144 Seiten mit zahlr. Fotografien. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 28,90

ISBN 978-3-9504937-0-2



Der Fotograf János Kalmár war unterwegs zwischen St. Pölten und Amstetten, Waidhofen an der Ybbs und Herzogenburg. Seine eindrucksvollen Bilder und die informativen Texte von Ernst Bruckmüller, Reinhard Linke und Christoph Mayer dokumentieren den Wandel im Mostviertel. „Eine Sightseeingtour der anderen Art ... Wer sich auf diese ungewöhnliche Spurensuche einlässt, findet definitiv Unerwartetes.“ Ingrid Teuffl, Kurier



## Verschwundenes Weinviertel

Über Greißler und Wirtshäuser, Kinos und Schulen, Bahnhöfe und Ziegelwerke, die es nicht mehr gibt. Von Karl und Martin Zellhofer. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 6. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503952-2-8



Karl und Martin Zellhofer dokumentieren in ihrem Buch das verschundene oder verschwindende Weinviertel, die vielen nicht mehr genutzten, vergessenen oder bereits verfallenen Bauwerke, die Greißler und Wirtshäuser, Handwerksbetriebe und Ziegelwerke ebenso wie die Kinos und Volksschulen, Bahnhöfe und Feuerwehrhäuser. Eine faszinierende Spurensuche und Entdeckungsreise in das Gestrige im heutigen Weinviertel.



## Zu Gast im alten Mödling

Hotels, Kaffee- und Wirtshäuser anno dazumal. Von Gebhard König. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 22,90

ISBN 978-3-9504937-2-6



Einmal mehr befasst sich der überzeugte Mödlinger Gebhard König mit seiner geliebten Heimatstadt. Diesmal sind die Gastronomiebetriebe des alten Mödlings Gegenstand seiner Verneigung. In mehreren Spaziergängen führt der Autor den Leser auf einer Beisltour von Lokal zu Lokal und stellt sie in Wort und Bild vor. „129 Gaststätten listet König in dem mit historischen Ansichten reich bebilderten Buch auf.“ Ch. Weisgram, Kronen Zeitung





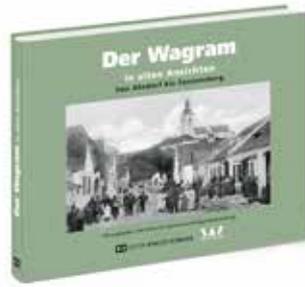
## Von Aderklaa bis Zwerndorf

Eine historische Bilderreise durchs Marchfeld. Von Herbert Eigner-Kobenz und Karl Nemecek. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504937-5-7



## Der Wagram in alten Ansichten

Von Absdorf bis Zausenberg. Herausgegeben vom Verein für Tourismus und Regionalentwicklung Region Wagram. Redaktion: Friedrich Ploiner. 23,5 x 20 cm. 131 Seiten mit zahlr. Abbildungen. Hardcover.

€ 26,90

ISBN 978-3-9505166-9-2



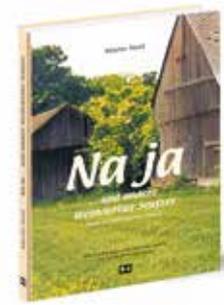
## Sterzfresser und Gnackwetzter

Lexikon der Weinviertler Orts-Spitznamen. Von Michael Staribacher und Christian Wiesinger. 15,9 x 22,4 cm. 144 Seiten. Hardcover.

**Bereits in 6. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504625-4-8



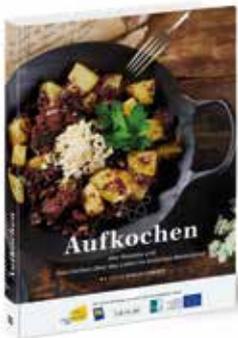
## Na ja ... und andere Weinviertler Seufzer

Von Martin Neid. 15,9 x 22,4 cm. 128 Seiten mit Fotografien des Autors und Zeichnungen von Friedrich Scheck. Hardcover.

**Bereits in 10. Auflage!**

€ 18,00

ISBN 978-3-9503378-8-4



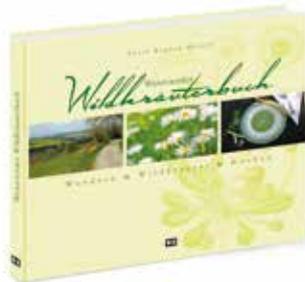
## Aufkochen

Mit Texten von Wolfgang Galler und Fotos von Florentina Klampferer. 17 x 24,2 cm. 176 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 28,90

ISBN 978-3-9519804-5-4



## Weinviertler Wildkräuterbuch

Wandern & Wildkräuter & Kochen. Von Petra Regner-Haindl. 23,5 x 20 cm. 128 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und Rezepten. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503739-6-7



## Weinviertler Kellergassen

Von Wolfgang Krammer und Johannes Rieder. Mit einem Geleitwort von Alfred Komarek. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit 84 zum Teil ganzseitigen Farbfotografien. Hardcover.

**Bereits in 6. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503151-7-2



## Das alte Poysdorf

Das alte Poysdorf und seine Katastralgemeinden in früherer Zeit. Von Werner Kraus, Mitarbeit: Egon Englisch. 20,5 x 15,2 cm. 96 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 14,95

ISBN 978-3-9504383-9-0





## Die Pyramiden des Weinviertels

Gräber sprechen, wo Geschichte schweigt - Die Hügelgräber der Hallstattzeit. Von Ernst Lauer mann. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9519804-2-3



Ernst Lauer mann berichtet detailliert über die Fürstengräber der Hallstattkultur im Weinviertel und im Donauraum. Er dokumentiert die Grabhügel im Bezirk Mistelbach, im Marchfeld, im Raum Hollabrunn und im Schmidatal, die mächtigen Hügelgräber im Bezirk Korneuburg (Großmugl, Niederhollabrunn und Niederfellabrunn) sowie die Grabhügel am Wagram und in der Donauebene. Zum Abschluss widmet er sich den Hügelgräbern anderer Zeitepochen.



## Die Kelten im Weinviertel

Von Krieger n, Heiligtümern und Druiden. Von Ernst Lauer mann. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

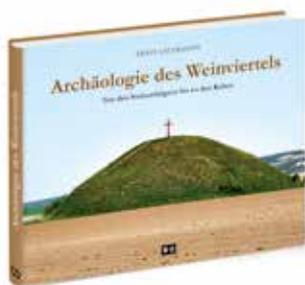
**Bereits in 2. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9505166-4-7



In diesem Buch dokumentiert Ernst Lauer mann, dass auch das Weinviertel von keltischen Stämmen besiedelt war. Siedlungen von bisher ungeahnter Größe wie etwa in Roseldorf geben Zeugnis vom Leben der Menschen vor 2300 Jahren. Aber auch die Keltensiedlungen Michelstetten, Oberleiserberg, Haselbach und Mitterretzbach werden ausführlich beschrieben. „Das Buch ist eine Einladung, sich im ‚keltischen‘ Weinviertel umzusehen.“ *Dr. Renate Wagner*



## Archäologie des Weinviertels

Von den Steinzeitjägern bis zu den Kelten. Von Ernst Lauer mann. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504274-5-5



## Der Michelberg

Ein archäologischer Hotspot im südlichen Weinviertel. Von Ernst Lauer mann. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 21,90

ISBN 978-3-9504625-6-2



## Seinerzeit in Stockerau

Bilder und Geschichten - 1930 bis 1990. Von Ernst Lauer mann und Wolfgang Maresch. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504937-7-1



## Meeresstrand und Mammutwiese

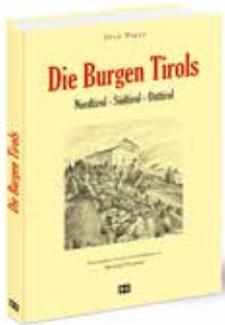
Geologie und Paläontologie des Weinviertels. Von Thomas Hofmann, Mathias Harzhauser und Reinhard Roetzel. 23,5 x 20 cm. 138 Seiten mit zahlr. Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 25,90

ISBN 978-3-9504625-5-5





## Die Burgen Tirols

Nordtirol - Südtirol - Osttirol. Von Otto Piper. Teil-Reprint der Ausgabe 1902-1910. Hrsg. und mit einer Einleitung von Meinrad Pizzinini. 21 x 30 cm. 368 Seiten. Hardcover.

€ 29,90

ISBN 978-3-9504199-0-0



## Regenten Österreichs

Mit Holzschnitten von Paul Ralph Beck und biograf. Erläuterungen von Prof. Dr. Leo Smolle. Reprint der Ausgabe Wien 1910. 110-seitiges Leporello im Format von 467,5 x 15,2 cm. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 14,95

ISBN 978-3-9502688-1-2



## Das alte Korneuburg

Die Stadt und ihre Geschichte in Bildern. Von Reinhard Schröpfer. 20,5 x 15,2 cm. 96 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 14,95

ISBN 978-3-9503952-6-6



## Das alte Bruck an der Leitha

Ein bebildertes Streifzug durch das historische Bruck an der Leitha. Von Alois Riegler und Erich Fiedler. 20,5 x 15,2 cm. 96 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Letzte Exemplare!**

€ 16,90

ISBN 978-3-9504625-3-1



## Weitere lieferbare Titel:

### Das erotische Lichtbild

„Die Erotik in der Photographie“, Ergänzungsband. Reprint der Ausgabe Wien ca. 1931. 17 x 24 cm. 128 Seiten mit zahlr. SW-Abb. Hardcover. **Bereits in 2. Auflage!**

€ 14,95

ISBN 978-3-9504199-1-7



### Auf Venus Geige

Die freizügigen erotischen Abenteuer eines jungen Mannes. Reprint eines Privatdrucks aus dem Jahr 1920. 14,8 x 21 cm. 136 Seiten. Hardcover.

€ 14,95

ISBN 978-3-9503611-9-3



### Leporello Giftige Pilze

Mit Erläuterungen von Gerhard Ruthammer. Reprint der Ausgabe Wien um 1900. Man kennt ungefähr 100.000 Pilzarten, manche Fachleute meinen, dass die Zahl noch weitaus höher liegt. In diesem Leporello werden in kunstvollen Farbabbildungen 96 giftige Pilze dargestellt, vom Speise-Täubling über den Fliegenpilz bis zum Gift-Reizker. 24-seitiges Leporello, Format 204 x 15,2 cm und 32-seitiges Begleitheft. Hardcover.

€ 14,95

ISBN 978-3-9503378-2-2



### Das alte Deutsch-Wagram

Ein bebildertes Streifzug durch die Geschichte Deutsch-Wagrams. Von Manfred Groß. 20,5 x 15,2 cm. 96 Seiten mit zahlr. Abbildungen. Hardcover.

€ 14,95

ISBN 978-3-9503952-8-0



### Das erotische Lichtbild

**Band 2** „Die Erotik in der Photographie“, Nachtragsband. Reprint der Ausgabe Wien 1932. 17 x 24 cm. 128 Seiten mit zahlr. SW-Abb. Hardcover. **Bereits in 2. Auflage!**

€ 14,95

ISBN 978-3-9504274-8-6



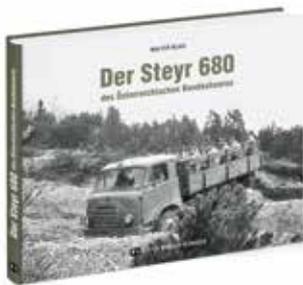
### Leporello Reptilien

Mit Erläuterungen von Gerhard Ruthammer. Reprint der Ausgabe Berlin o. J., 24-seitiges Leporello im Format von 204 x 15,2 cm und 32-seitiges Begleitheft. Hardcover.

€ 14,95

ISBN 978-3-9503739-0-5



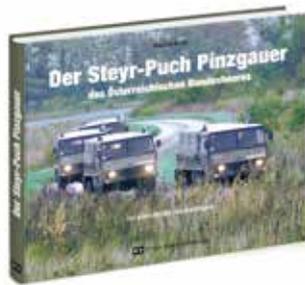


### Der Steyr 680 des Österreichischen Bundesheeres

Eine bildreiche Dokumentation über das - neben Haflinger und Pinzgauer - wohl bekannteste Militärfahrzeug Österreichs. Von Walter Blasi. 23,5 x 20 cm. 116 Seiten mit über 130 Abbildungen. Hardcover.

€ 26,90

ISBN 978-3-9519762-4-2



### Der Steyr-Puch Pinzgauer des Österreichischen Bundesheeres

Der große Bruder des Haflingers. Von Walter Blasi. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlr. Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504937-6-4



### Der Steyr-Puch Haflinger des Österreichischen Bundesheeres

Von Walter Blasi. 23,5 x 20 cm. 116 Seiten mit zahlreichen Fotografien. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504720-9-7



### Die Flugzeuge und Hubschrauber des Österreichischen Bundesheeres

Von Rudolf Höfling. 23,5 x 20 cm. 144 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover. Deutsch/Englisch.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 25,90

ISBN 978-3-9504625-7-9



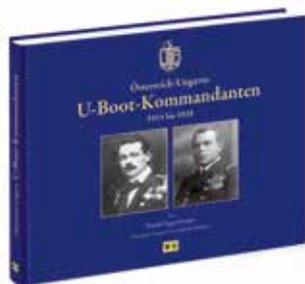
### Die k. u. k. Luftfahrtruppen

Zur Geschichte von Österreich-Ungarns „Luftkrobaten“. Von Walter Blasi und Bernhard Tötschinger. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504274-6-2



### U-Boot- Kommandanten

Österreich-Ungarns U-Boot-Kommandanten 1914 bis 1918. Von Harald Eggenberger. Vorwort von Bernhard Wenning. 23,5 x 20 cm. 128 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 19,90

ISBN 978-3-9503151-3-4



### Die 7,5 cm Gebirgskanone

Das modernste Gebirgsgeschütz der k. u. k. Armee im Ersten Weltkrieg. Von M. Christian Ortner. 20,5 x 15,2 cm. 96 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 16,90

ISBN 978-3-9504720-0-4



### Österreichs Kriegsmarine

Eine Seemacht und ihr Ende. Von Wilhelm M. Donko. 23,5 x 20 cm. 144 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 6. Auflage!**

€ 26,90

ISBN 978-3-9504475-3-8





## Wege aus Eisen im Mostviertel

Zur Geschichte der Eisenbahnen im Viertel ober dem Wienerwald. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503952-9-7



Peter Wegenstein beleuchtet detailliert die Geschichte der Bahnen des Mostviertels und des Wienerwaldes mit ihren Stationen, dokumentiert deren Entstehung, Blüte und Niedergang. Er präsentiert Züge auf der Westbahn, auf der Ybbstal-, der Erlaufthal-, der Mariazellerbahn und blickt zurück auf die Ybbs- und Sankt Pöltner Straßenbahn. „Hervorragend ist die Wiedergabe der Fotos im Druck.“ *Alfred Luft, Die Schiene*



## Wege aus Eisen im Waldviertel

Zur Geschichte der Eisenbahnen im Viertel ober dem Manhartsberg. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten, zahlreiche Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 5. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503739-2-9



Der Autor befasst sich in diesem Buch mit speziellen Themen der Waldviertler Eisenbahngeschichte, wie der geteilten Eisenbahnstadt Gmünd, der „Seufzerbrücke“ und der „Teufelsbruckn“ auf der Franz-Josefs-Bahn sowie dem internationalen Triebwagenschnellzug „Vindobona“. Mehr als 100 historische und aktuelle Fotos zeigen die Züge auf allen Haupt- und Nebenbahnen mit den verschiedensten Fahrzeugen.



## Wege aus Eisen in der Steiermark

Zur Geschichte der Eisenbahn in der grünen Mark. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504720-5-9



## Wege aus Eisen in Oberösterreich

Zur Geschichte der Eisenbahn im Land ob der Enns. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 21,90

ISBN 978-3-9519804-1-6



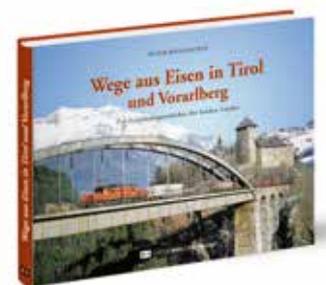
## Wege aus Eisen in Salzburg und Kärnten

Zur Eisenbahngeschichte der beiden Länder. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504937-1-9



## Wege aus Eisen in Tirol und Vorarlberg

Zur Eisenbahngeschichte der beiden Länder. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9505166-2-3





## Wege aus Eisen im Weinviertel

Zur Geschichte der Eisenbahnen zwischen Manhartsberg und March. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit 136 Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 5. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503378-3-9



Die erste Dampfeisenbahn Österreichs fuhr 1838 im Weinviertel, und zwar auf der Strecke von Wien bis Gänserndorf (Probefahrten von Floridsdorf nach Deutsch-Wagram ab 1837). Wie es dazu gekommen ist, hat Peter Wegenstein in diesem Buch genauso beschrieben wie die Geschichte aller Bahnstrecken mit ihren Stationen. „Ein Weinviertler Eisenbahn-DEHIO!“ *Thomas Hofmann, Schaufenster Kulturregion*



## Eisenbahnen im Weinviertel

Von den 1970er-Jahren bis heute. Von Karl und Martin Zellhofer. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9505166-0-9



Karl Zellhofer verfolgt seit Jahrzehnten gemeinsam mit seinem Sohn Martin die Veränderungen der Eisenbahnen im Weinviertel. Für ihr aktuelles Buch haben die beiden ihr umfangreiches Fotoarchiv durchgearbeitet und zahlreiche Bilder ausgewählt, die den Bahnbetrieb von den 1970er-Jahren bis zur Gegenwart einmalig illustrieren. „Das Buch ist eine gelungene Dokumentation über die Entwicklung der Eisenbahn im Weinviertel seit 1970.“ *Richard Edl*



## Wege aus Eisen in den Straßen von Wien

Zur Geschichte der Wiener Straßenbahnen. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 5. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504475-7-6



## Wege aus Eisen in Wien

Zur Geschichte der Eisenbahnen in der Haupt- und Residenzstadt und Bundeshauptstadt Wien. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504383-5-2



## Wege aus Eisen im Industrieviertel

Zur Geschichte der Eisenbahnen im Viertel unter dem Wienerwald. Von Peter Wegenstein. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 3. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504199-7-9



## Der 317er Von Groß-Enzersdorf nach Floridsdorf

Von Groß-Enzersdorf nach Floridsdorf. Von Herbert Eigner und Herbert Kovacic. 20,5 x 15,2 cm. 96 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 5. Auflage!**

€ 18,00

ISBN 978-3-9504199-2-4





## Es geschah im Weinviertel

Neuigkeiten und Bilder von damals - Östliches Weinviertel und Marchfeld. Von Thomas Hofmann. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503739-1-2



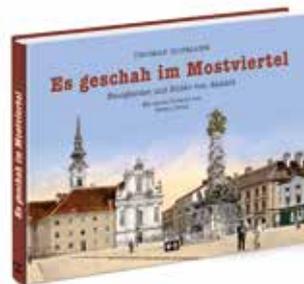
## Es geschah im Waldviertel

Neuigkeiten und Bilder von damals. Von Thomas Hofmann. Mit einem Vorwort von Erich Rabl. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 4. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504199-6-2



## Es geschah im Mostviertel

Neuigkeiten und Bilder von damals. Von Thomas Hofmann. Mit einem Vorwort von Heimo Cerny. 23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 19,90

ISBN 978-3-9504383-6-9



## Es geschah in Transdanubien

Neuigkeiten und Bilder von damals. Von Thomas Hofmann. Mit einem Vorwort von Beppo Beyerl. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 21,90

ISBN 978-3-9504720-8-0

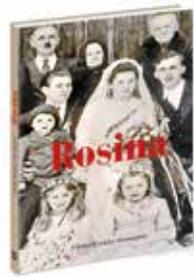


## Es geschah im Industrieviertel

Neuigkeiten und Bilder von damals. Von Thomas Hofmann. Mit einem Vorwort von Thomas Jorda. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 19,90

ISBN 978-3-9504475-9-0



## Rosina

Von Ulrike Winkler-Hermaden. „Fast 100 Jahre umspannt der Roman mit Frau Rosina (Jahrgang 1925).“ *Peter Pilsa, Kurier* 12,5 x 20,5 cm. 136 Seiten. Hardcover.

€ 20,00

**Bereits in 2. Auflage!**

ISBN 978-3-9519804-3-0



## Weitere lieferbare Titel:

### Lily und Jack

Von Ulrike Winkler-Hermaden. 13 x 20,5 cm. 98 Seiten. Hardcover mit Schutzumschlag.

„Eine Zeitgeschichte, die in den 1930er- und 1940er-Jahren in Graz und im Südburgenland spielt.“ *Gerhard Zeillinger, Der Standard*

€ 18,00

ISBN 978-3-9504625-9-3



### Mein Großvater war ein Kontinentenpendler

Ein literarisches Schnellbahn-Tagebuch. Von Ulrike Winkler-Hermaden. 13,5 x 20,5 cm. 96 Seiten mit zahlreichen Illustrationen. Broschiert.

€ 14,95

ISBN 978-3-9503077-2-6



### Seemann spricht

Eine Novelle. Von Ulrike Winkler-Hermaden. 12,5 x 20,5 cm. 120 Seiten. Hardcover. „Ein schnelles, intensives Lektüreerlebnis. Man rätselt: Kriminalroman oder doch nicht? Hat Seemann die drei Männer ihres Lebens tatsächlich ins Jenseits befördert? Ist das Geständnis oder Fantasie?“ *Gerhard Zeillinger, Der Standard*

„Die Worte ‚Seemann‘ und das Genre ‚Novelle‘ lassen an Theodor Storm denken. Ganz daneben. Wir sind nicht an der Nordsee, sondern im Weinviertel, und Seemann ist eine ältere Dame, die einer jüngeren aus ihrem Leben erzählt. Oder sind's mehr als persönliche Anekdoten?“ *Barbara Beer, Kurier*

€ 22,00

ISBN 978-3-9519762-1-1





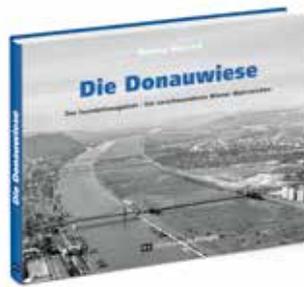
## Die Rotunde

Ein verschwundenes Wiener Wahrzeichen – Von der Weltausstellung 1873 bis zum Brand 1937. Von Matthias Marschik und Michaela Pfundner. 23,5 x 20 cm. 128 Seiten mit zahlr. Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504937-4-0



## Die Donauwiese

Das Inundationsgebiet – Ein verschwundenes Wiener Wahrzeichen. Von Matthias Marschik. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 6. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9504625-8-6



## Die Lobau

Eine historische Bilderreise durch die Natur- und Kulturlandschaft der Wiener Lobau. Von Robert Eichert. 20,5 x 15,2 cm. 126 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 19,90

ISBN 978-3-9505166-3-0



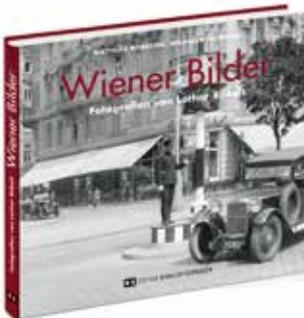
## Donaustädter Attraktionen

Der 22. Wiener Gemeindebezirk – Bilder aus seiner Geschichte. Von Gabriele Dorffner und Matthias Marschik. 20,5 x 15,2 cm. 112 Seiten mit zahlr. Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 18,90

ISBN 978-3-9519804-6-1



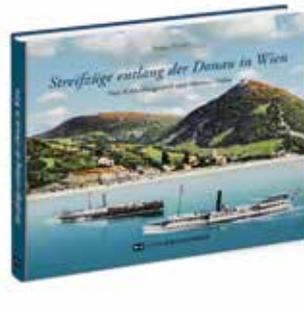
## Wiener Bilder

Fotografien von Lothar Rübelt. Von Matthias Marschik und Michaela Pfundner. 24 x 22,2 cm. 160 Seiten mit über 240 Fotografien. Hardcover mit Schutzumschlag.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 34,90

ISBN 978-3-9519804-0-9



## Streifzüge entlang der Donau in Wien

Vom Kahlenbergdorf zum Alberner Hafen. Von Beppo Beyerl. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 24,90

ISBN 978-3-9505166-1-6



## Die Triester Straße

Eine Geschichte des Verkehrsweges von Wien nach Triest in Bildern. Von Beppo Beyerl. 23,5 x 20 cm. 120 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 6. Auflage!**

€ 24,90

ISBN 978-3-9503739-9-8



## Verschwundene Wiener Straßennamen

Von Peter Autengruber. 23,5 x 20 cm. 124 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

**Bereits in 2. Auflage!**

€ 19,90

ISBN 978-3-9504475-6-9



**Jetzt  
preisreduziert!  
Letzte  
Exemplare!**



Von Carl Graf Vasquez. Originalgetreu reproduziert, neu herausgegeben und ausführlich erläutert von Walter Öhlinger. Kassette im Format von ca. 32 x 44 cm. Diese enthält zwölf Pläne im Format (offen) ca. 63 x 43,5 cm. Mit einer Begleitbroschüre im Umfang von 32 Seiten.

**Jetzt nur: € 68,00**

statt früher € 128,00

ISBN 978-3-9504625-2-4



## Die Pläne der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien

Um das Jahr 1835 schuf Carl Graf Vasquez jene Wiener Stadtpläne, die nicht nur wegen ihrer prachtvollen Kolorierung seit Jahrzehnten als begehrte Objekte bei Kunstsinigen und Sammlern gelten. Was die Stadtpläne von Carl Graf Vasquez über andere Pläne der Biedermeierzeit hinaushebt, sind die jedem Blatt angefügten Randveduten: Es handelt sich dabei um künstlerisch anspruchsvolle Vignetten - in der Regel vierzehn an der Zahl -, die die „vorzüglichen Gebäude“ des am jeweiligen Plan erfassten Gebietes zeigen.

Der Band enthält eine einmalige Gesamtedition der elf Pläne Wiens, ergänzt mit einem Nachdruck der Karte von Baden bei Wien. Walter Öhlinger liefert dazu eine detaillierte Beschreibung jedes einzelnen Planes sowie eine exakte Erläuterung der über 170 Randveduten.

„Das Buch misst 44 x 32 cm, die elf Pläne Wiens - um 1835 gezeichnet - sind doppelt so groß. Im Original ist das kaum erhältlich und schon gar nicht zu bezahlen. Die vielen Vignetten, damals bekannte Gebäude zeigend, sind das Allerschönste.“  
*Peter Pisa, Kurier*



## Die Wiener Ringstraße

Die Wiener Ringstraße in ihrer Vollendung und der Franz-Josefs-Kai. Von Ladislaus Eugen Petrovits. Hg. und kommentiert von Walter Öhlinger und Eva-Maria Orosz. 29,7 x 21 cm. 128 Seiten mit 20 Farbtafeln. Hardcover.

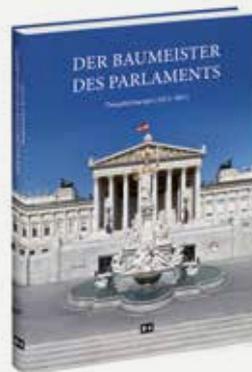
**Jetzt nur: € 19,90**

statt früher € 29,90

ISBN 978-3-9503739-5-0



Mit seinen zwei Alleen, einer Breite von 57 Metern und einer Länge von über 5,2 Kilometern (den Franz-Josefs-Kai miteingerechnet) gehört der „Ring“ heute zu den größten und prächtigsten Prunkstraßen der Welt. Die wohl schönsten Ansichten der Wiener Ringstraße hat Ladislaus Eugen Petrovits (1839-1907) geschaffen. Zu jedem der originalgetreu reproduzierten 20 Farbholschnitte gibt es umfassende Informationen zur Geschichte der Straße und ihrer Bauten.



## Der Baumeister des Parlaments

Theophil Hansen (1813-1891). Sein Leben - seine Zeit - sein Werk. 21 x 29,8 cm. 216 Seiten mit über 200 Farb- u. SW-Fotos sowie Planreproduktionen. Hardcover. Schutzumschlag.

**Jetzt nur: € 19,90**

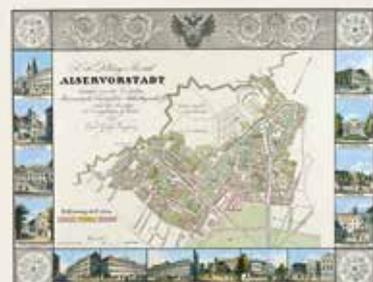
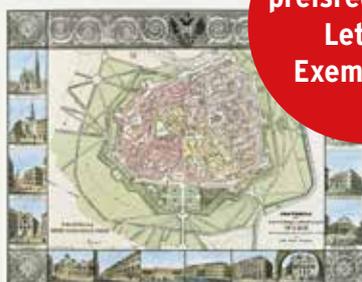
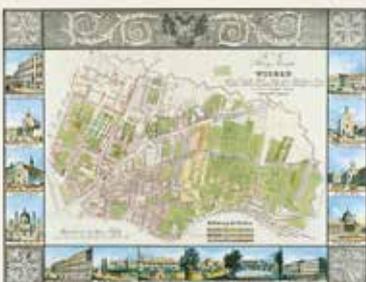
statt früher € 49,90

ISBN 978-3-9503611-0-0



Theophil Hansen, der Erbauer des Hohen Hauses, hat mit Parlament, Musikverein und Börse drei der prächtigsten Wiener Ringbauten geplant, aber auch Palais wie jene der Familien Epstein, Todesco oder Ephrussi und nicht zuletzt das Palais Hansen wurden von ihm geschaffen. Der aufwendig gestaltete Bildband präsentiert Hansens „Tempel der Demokratie“ wie auch andere Bauten des Architekten in über 200 Fotografien sowie Reproduktionen der Originalpläne Theophil Hansens.

**Jetzt  
preisreduziert!  
Letzte  
Exemplare!**



**Jetzt  
preisreduziert!  
Letzte  
Exemplare!**



Ansicht der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien vor Beginn der Stadterweiterung und Demolierung der Basteien im Jahr 1858. Mit einer Einleitung von Walter Öhlinger. Format offen: 386 x 21 cm, Format geschlossen: 29,7 x 21 cm (Querformat). Umfang des Leporellos:

13 Seiten, Umfang des Texthefts: 16 Seiten. Einband: Hardcover.

**Jetzt nur: € 19,90**  
statt früher € 49,90

ISBN 978-3-9503952-1-1



## Rundpanorama von Wien

Zu den kostbarsten Ansichten Wiens zählt zweifellos das großartige Rundpanorama von Carl Wenzel Zajicek, das dieser 1896 nach der Vorlage Emil Hütters geschaffen hat. Das auf 3,86 Meter ausklappbare Rundpanorama bietet einen einmaligen Blick auf Wiens Innere Stadt des Jahres 1858, vor dem Abriss der Basteien und Stadttore. Am 20. Dezember 1857 ordnete Kaiser Franz Joseph I. an, die Festungsanlagen zu beseitigen. Die Schleifung der Fortifikationen sollte eine damals durch die Enge des Stadtzentrums bereits dringend notwendig gewordene Stadterweiterung ermöglichen. Der im März 1858 begonnene Ab-

riss sowie der Bau der Ringstraße markierten unweigerlich das Ende des alten Wien, einer Stadt, die seit dem Mittelalter von den sie umgebenden Stadtmauern geprägt gewesen war. Walter Öhlinger beschreibt in seinem Begleittext die Geschichte der Tore und Wälle ebenso wie die mühseligen Umstände, unter denen ab 1858 die gesamte Anlage mit der Spitzhacke abgebrochen wurde. „Aufregend für historisch Interessierte ist das ausklappbare ‚Rundpanorama von Wien‘, das die einstige Stadtbefestigung mit ihrer Vielzahl von Toren, Wällen oder Basteien zeigt.“ *Kronen Zeitung*



Herausgegeben und erläutert von Gebhard König. 26 x 33 cm. 64 Seiten mit 14 großformatigen, ausklappbaren Kartenreproduktionen. Hardcover.

**Jetzt nur: € 29,90**  
statt früher € 49,90

ISBN 978-3-9503378-9-1



## Das Land um Wien

Dieser Reprint bietet anhand von 14 Karten, geschaffen in den Jahren 1830 bis 1846 von Franz Xaver Schweickhardt, einen unvergleichlichen Blick auf Wien und sein Umland vor 180 Jahren. Sie zeigen das Gebiet von Korneuburg und den Bisamberg im Norden über den Großraum der heutigen Stadt Wien bis nach Mödling, Baden und Wiener Neustadt im Süden, von Kaltenleutgeben im Westen bis Ebergassing im Osten.

„Ein Prachtband!“  
*Hans Werner Scheidl, Die Presse*



## Rundpanorama von Linz

Rundschau von der Franz-Josefs-Jubiläums-Warte in Linz a. d. Donau, 1893. Neu herausgegeben und erläutert von Reinhard Lomberger. Format (offen): ca. 210 x 24 cm. Mit 16-seitigem Begleitheft. Hardcover.

**Jetzt nur: € 9,90**  
statt früher € 29,90

ISBN 978-3-9503151-9-6



Das vom Salzburger Zeichner Alfred Baumgartner 1893 veröffentlichte Faltpanorama zeigt die Rundumsicht von der Aussichtsplattform der Franz-Josefs-Jubiläums-Warte am linznahen Freinberg. Auf mehreren Faltblättern erstreckt sich diese Rundschau, beginnend beim ehemaligen kaiserlichen Jagdgebiet Kürnberger Forst über das geschwungene Donautal mit Urfahr, dem Pöstlingberg und der Linzer Altstadt bis zum kompletten Reigen der Nordalpengipfel.

**Jetzt  
preisreduziert!  
Letzte  
Exemplare!**



# Unsere Novitäten und Bestseller auf einen Blick!



## Es geschah in Wien 1918-1955

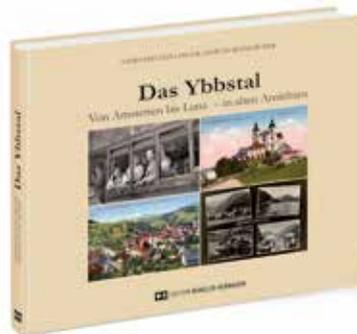
Untergang und Neubeginn.

Von Thomas Hofmann.

23,5 x 20 cm. Ca. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

Ca. € 27,90 ISBN 978-3-9505534-6-8

Erscheinungstermin: Oktober 2025



## Das Ybbstal

Von Amstetten bis Lunz - in alten Ansichten.

Von Gerhard Zeillinger und Martin Reingruber.

23,5 x 20 cm. Ca. 132 Seiten mit zahlreichen historischen Abbildungen. Hardcover.

Ca. € 26,90 ISBN 978-3-9505534-4-4

Erscheinungstermin: Oktober 2025



## Wien. Eine Stadt verändert sich

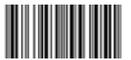
Die Donaumetropole und ihre Baustellen.

Von Matthias Marschik und Edgar Schütz.

23,5 x 20 cm. Ca. 132 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

Ca. € 27,90 ISBN 978-3-9505534-5-1

Erscheinungstermin: September 2025



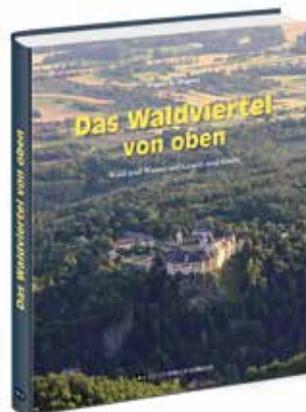
## Wien und seine Bahnen

Von den 1870er-Jahren bis heute.

Von Karl und Martin Zellhofer.

23,5 x 20 cm. 144 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hardcover.

€ 28,90 ISBN 978-3-9505534-2-0



## Das Waldviertel von oben

Wald und Wasser auf Granit und Gneis.

Von Franz X. Bogner. Mit einem Vorwort von Markus Holzweber.

20,5 x 25,5 cm. 158 Seiten mit über 200 Farbfotografien. Hardcover.

€ 29,80 ISBN 978-3-9505534-1-3



## Faszination EISZEIT

Von Mammut- und Rentierjägern im Weinviertel

und darüber hinaus. Von Ernst Laueremann.

23,5 x 20 cm. 132 Seiten mit über 100 Abbildungen. Hardcover.

€ 26,90 ISBN 978-3-9505534-3-7



## W-H EDITION WINKLER-HERMADEN

Edition Winkler-Hermaden, Inh. Ulrich Winkler-Hermaden  
Hauptstraße 37, A-2123 Schleinbach, Telefon: +43 2245 4592

E-Mail: info@edition-wh.at, Internet: www.edition-wh.at

Infos zu unseren AGB und zum Datenschutz finden Sie unter: [www.edition-wh.at/agb/](http://www.edition-wh.at/agb/) und [www.edition-wh.at/datenschutz/](http://www.edition-wh.at/datenschutz/)

### Auslieferung:

**Freytag-Berndt und Artaria KG**, Industriestraße 10, A-2120 Wolkersdorf  
Bestellhotline: Tel. +43 1 869 90 90 800 E-Mail: sales.at@freytagberndt.com